Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 57 (1939)

Heft: 244

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bern
Montag, 16. Oktober
1939

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Lundi, 16 octobre
1939

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

57. Jahrgang — 57me année

Paraît journellement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage: **Die Volkswirtschaft** Supplément mensuel: **La Vie économique** Supplemento mensile: **La Vita economica**

N° 244

Redaktion und Administration:
Effingerstrasse 3 in Bern. Telephon Nr. 21660

Abonnement: *Schweiz:* Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — *Ausland:* Zuschlag des Portos — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — **Annoncen-Regie: Publicitas A. G.** — **Insertionspreis: 50 Rp.** die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Rp.)

Rédaction et Administration:
Effingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° 21660

Abonnements: *Suisse:* un an, 24 fr. 30; un semestre, 12 fr. 30; un trimestre, 6 fr. 30; deux mois, 4 fr. 30; un mois, 2 fr. 30 — *Etranger:* Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — **Régie des annonces: Publicitas S. A.** — **Prix d'insertion: 50 cts** la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N° 244

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Bank für elektrische Unternehmungen, Zürich.
Sparkasse Au in Au (Kt. St. Gallen).
Spezial-Garn A.-G. St. Gallen, in St. Gallen.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Clearing-Verkehr, Ausweis. Service de clearing, état des paiements.
Versorgung mit Speisefett und Speiseöl. Ravitaillement en graisses et huiles alimentaires.
Grèce: Régime des exportations.
Schweizerischer Geldmarkt.
Postüberweisungsdienst mit dem Ausland. Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Seifen- und Parfumerieprodukte usw. — 1939. 13. Oktober. Die Firma «Blaoswerk A.-G.», mit Hauptsitz in Lausanne und Zweigniederlassung in Zürich, hat die letztere gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 24. September 1939 aufgehoben. Die Firma **Blaoswerk A.-G. Filiale Zürich-Höngg** (S. H. A. B. Nr. 165 vom 18. Juli 1939, Seite 1505), Seifen und Parfumerieprodukte usw., wird daher im Handelsregister von Zürich gelöscht.

13. Oktober. Die Genossenschaft **Schweizerische Lebensversicherungs- und Rentenanstalt,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 164 vom 17. Juli 1939, Seite 1497), hat durch Beschluss der Generalversammlung vom 10. Juni 1939 neue, den Vorschriften des revidierten Obligationenrechtes angepasste Statuten festgelegt. Die der Publikation unterliegenden Bestimmungen haben dadurch folgende Aenderungen erfahren: Die Anstalt hat den Zweck, Lebensversicherungen und in Verbindung damit Invaliditäts- und Unfallversicherungen abzuschliessen; sie kann auch Versicherungen dieser Art in Rückdeckung übernehmen. Die Anstalt kann sich beteiligen: an privaten oder öffentlichen Versicherungs- und Rückversicherungsunternehmungen, an Unternehmungen, die den Zweck haben, den Betrieb des Lebensversicherungsgeschäftes zu erleichtern, sowie an Grundstückgesellschaften und andern der Vermögensanlage dienenden Unternehmungen. Die Bekanntmachungen der Anstalt werden in den folgenden Zeitungen veröffentlicht: Schweizerisches Handelsamtsblatt, Deutscher Reichsanzeiger und Preussischer Staatsanzeiger, Journal officiel de la République française, Nederlandsche Staatscourant. Der Präsident und der Vizepräsident des Aufsichtsrates sind nunmehr kollektivunterschriftsberechtigt. Sie zeichnen gemeinsam unter sich oder je mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten zu zweien. Die revidierten Statuten treten am 31. Dezember 1939 in Kraft. Sie sind durch das Eidgen. Justiz- und Polizeidepartement am 29. Juni 1939 genehmigt worden. Präsident des Aufsichtsrates ist Dr. Heinrich Mousson, von und in Zürich, und Vizepräsident: Dr. Leo Josef Merz, von Thun, in Bern (beide bisher).

Bern — Berne — Berna

Bureau Interlaken

Kolonialwaren, Getränke. — 1939. 13. Oktober. **Gebr. Ammann, Aktiengesellschaft,** mit Sitz in Interlaken (S. H. A. B. Nr. 150 vom 1. Juli 1937, Seite 1548). Aus dem Verwaltungsrat sind Hans Ammann und Alexander Vögeli ausgeschieden und deren Zeichnungsberechtigung erloschen. An ihrer Stelle wurden in der Generalversammlung vom 27. Oktober 1938 in den Verwaltungsrat gewählt Paul Tschudin, von Waldenburg, in Interlaken, und Fritz Brawand, von und in Grindelwald. Diese führen mit den verbliebenen Verwaltungsräten namens der Gesellschaft die Unterschrift durch Kollektivzeichnung je zu zweien.

Schwyz — Schwyz — Svitto

Hotel. — 1939. 13. Oktober. Die Firma **Robert Gennini,** in Brunnen, Gemeinde Ingenbohl (S. H. A. B. Nr. 73 vom 19. März 1920, Seite 518), Hotel und Pension Schweizerhof und Alpenblick, ist infolge Uebergabe des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen auf die neue Firma: «Familie Gennini», in Brunnen.

Robert Gennini, jun., Peter Gennini, Luise Gennini und Sophie Gennini, alle von Quinto, und wohnhaft in Brunnen, haben unter der Firma **Familie Gennini,** mit Sitz in Brunnen, Gemeinde Ingenbohl, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1939 ihren Anfang nahm. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Robert Gennini», Hotel und Pension Schweizerhof und Alpenblick.

13. Oktober. Unter der Firma **Skilift Stoos-Frohnalpstock A. G.,** hat sich am 5./30. August 1939 eine Aktiengesellschaft mit Sitz in Schwyz gegründet. Sie bezweckt den Bau und Betrieb eines Skiliftes vom Stoos bis zum Karrenstock. Sie soll unter Wahrung ihres Charakters als Erwerbsgesellschaft nach Möglichkeit alle Zweige des Skisportes fördern und kann sich auch an andern ähnlichen Unternehmungen beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 70,000, eingeteilt in 280 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 250. Es ist mit 50 %, d. h. mit Fr. 35,000, liberiert. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen schriftlich, die Publikationen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem aus 7 Mitgliedern bestehenden Verwaltungsrate gehören an: als Präsident Anton Büeler, von Schwyz, in Ibach-Schwyz; als Vizepräsident: Ernst Constam, von und in Zürich; als Aktuar: Wilhelm Klein, von Gadmen, in Schwyz, und als Mitglieder: Karl Schuler, von und in Schwyz; Dr. Rudolf Sidler, von Küssnacht, in Schwyz; Josef Immoos, von Morschach, in Stoos-Schwyz, und Rudolf Reger, von Elgg (Zürich), in Brugg. Die Unterschrift führen der Präsident oder Vizepräsident mit dem Aktuar kollektiv.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Fribourg

Nouveautés techniques. — 1939. 13 octobre. **Triplex S. A. (Triplex A. G.),** société anonyme, à Fribourg (F. o. s. du c. du 10 mai 1939, n° 108, page 975). La procuration individuelle conférée à Albert Eichenberger est éteinte. Frédéric Jetzer, administrateur unique (déjà inscrit), a seul qualité pour engager la société par sa signature individuelle.

13 octobre. Guillaume Kaiser, décédé, a cessé de faire partie du comité de la **Fondation pour œuvres de bienfaisance de la Fabrique de Chocolat et de Produits Alimentaires de Villars S. A.,** fondation dont le siège est à Fribourg (F. o. s. du c. du 13 juillet 1923, n° 161, page 1367). Sa signature est radiée. Olivier Kaiser, de Leuzigen, à Fribourg, en a été élu membre à sa place. La fondation est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux des membres du comité.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Dorneck

Hotel. — 1939. 11. Oktober. Die Einzelfirma **Elsy Bauer-Schlegel,** Betrieb des Badhotel Flüh, in Flüh, Gemeinde Hofstetten (S. H. A. B. Nr. 189 vom 15. August 1939, Seite 1702), wird infolge Wegzuges der Inhaberin im Handelsregister gestrichen.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Grabsteine. — 1939. 12. Oktober. Inhaber der Firma **Karl Hardegger,** in Kronbühl-Wittenbach, ist Karl Hardegger-Stäheli, von Gams, in Kronbühl. Grabsteingeschäft, Kronbühl.

Schürzen, Kinderartikel. — 12. Oktober. **Haury & Co.,** Kommanditgesellschaft, Schürzen- und Kinderartikelfabrik, in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 74 vom 29. März 1938, Seite 708). Die bisherigen Kollektivprokuren Eugen Haury und Hans Roland Haury wurden in Einzelprokuren umgewandelt.

Stickereien. — 12. Oktober. **A. Günther & Co.,** Kommanditgesellschaft, St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 241 vom 12. Oktober 1939, Seite 2089). Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Theodor Ilg, von Salenstein, in St. Gallen.

12. Oktober. **Eisenbahner-Baugenossenschaft Rorschach,** Genossenschaft, mit Sitz in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 97 vom 27. April 1939, Seite 879). In der Generalversammlung der Genossenschafter vom 23. September 1939 wurden die Statuten revidiert und dem neuen Recht angepasst. Dabei wurde als Zweck der Genossenschaft bestimmt, den Mitgliedern in gemeinsamer Selbsthilfe gesunde und billige Wohnungen zur Verfügung zu stellen. Die Mitteilungen an die Mitglieder erfolgen brieflich; die vorgeschriebenen Bekanntmachungen dagegen im Schweizerischen Handelsamtsblatt.

12. Oktober. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Sparkasse Marbach,** mit Sitz in Marbach (S. H. A. B. Nr. 109 vom 13. Mai 1931, Seite 1046), hat in der Generalversammlung der Aktionäre vom 25. März 1939 ihre Gesellschaftsstatuten teilweise revidiert und dem neuen Recht angepasst. Das Grundkapital der Gesellschaft von Fr. 200,000 ist voll einbezahlt. Die Bekanntmachungen an die Aktionäre erfolgen durch Zirkular oder durch den «Rheintaler» und durch die «Rheintaler Volkszeitung». Die Bekanntmachungen nach aussen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Unterschrift für die Gesellschaft führen Präsident, Vizepräsident und Verwalter kollektiv je zu zweien. Der bisherige Vizepräsident Carl Kobelt ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Verwaltungsrat gewählt Johann Halter, von und in Marbach. Zum Vizepräsidenten wurde gewählt das bisherige Verwaltungsratsmitglied Andreas Menzi, von Obstalden, in Marbach.

Aargau — Argovie — Argovia

Tuchhandlung, Damenschneiderei, Lebensmittel. — 1939. 13. Oktober. Die Firma **Richard Suter-Wildi,** Tuchhandlung und Damenschneiderei, Handlung in Lebensmitteln, in Beinwil am See (S. H. A. B. Nr. 116 vom 22. Mai 1937, Seite 1181), ist infolge Geschäftsaufgabe und Wegzuges des Inhabers erloschen.

13. Oktober. Die Firma **Francke «ELFA» Elektrochemische Fabrik Aarau,** in Aarau (S. H. A. B. Nr. 221 vom 21. September 1935, Seite 2367), erteilt Kollektivprokura an Dr. jur. François Laurent Colomb, von St. Prex (Waadt), in Zürich. Die Kollektivprokura des Dr. Otto Pfiffner, von Quarten, in Aarau, ist in Einzelprokura umgewandelt worden.

Holz, Gewächshausanlagen. — 13. Oktober. **«Pinus» Aktiengesellschaft,** Handel mit unverarbeitetem und verarbeitetem Holz, Erstellung von Gewächshausanlagen aus Holz usw., mit Sitz in Zofingen (S. H. A. B. Nr. 79 vom 4. April 1935, Seite 879). In der Generalversammlung vom 30. Juni 1939 wurde die Auflösung der Gesellschaft beschlossen. Die Liquidation des Unternehmens ist vollständig durchgeführt. Die Firma wird im Handelsregister gelöscht.

13. Oktober. **Gipsfabrik Staffelegg A.-G.,** mit Sitz in Aarau (S. H. A. B. Nr. 88 vom 17. April 1939, Seite 792). Die Kollektivunterschrift des Verwaltungsratsmitgliedes Max Burg ist in Einzelunterschrift umgewandelt worden.

13. Oktober. **Carrosserie-Werke Aarburg A.-G.,** mit Sitz in Aarburg (S. H. A. B. Nr. 288 vom 8. Dezember 1938, Seite 2624). Aus dem Verwaltungsrate sind ausgeschieden Julien Burnens-Golay (Präsident), Walter C. Knecht-Kihm und André Jean Joseph Crouigneau. Deren Unterschriften sind erloschen. Neu in den Verwaltungsrat wurden gewählt Hans Frech, als Präsident, Emil Frech-Hoch und Willy Frech, alle von Rothenfluh, in Sissach. Die beiden erstgenannten Verwaltungsratsmitglieder führen Einzelunterschrift; Willy Frech ist ohne Vertretungsbefugnis.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

1939. 13. Oktober. In die Kommanditgesellschaft **Weibel & Co., Bausteinfabrik,** mit Sitz in Gloten-Sirnach (S. H. A. B. Nr. 99 vom 28. April 1928, Seite 848), ist an Stelle des ausgetretenen unbeschränkt haftenden Gesellschafters Dr. Joseph Weibel dessen Bruder Alfred Weibel, von Sirnach, in Gloten-Sirnach, als unbeschränkt haftender Gesellschafter eingetreten. Die Firma wurde abgeändert in **Weibel & Cie.** Natur des Geschäftes ist Bausteinfabrik und Zementwaren.

Segeltuch-, Leinen- und Juteweberei usw. — 13. Oktober. **L. Stromeyer & Co.,** mit Sitz in Kreuzlingen (S. H. A. B. Nr. 196 vom 23. August 1939, Seite 1761). Die an Heinrich Dippel erteilte Einzelprokura ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Hans Dippel, von Weiningen, in Kreuzlingen, Eduard Knör, von St. Gallen, in Kreuzlingen, und an August Sehrott, deutscher Staatsangehöriger, in Kreuzlingen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

Commercio di fisarmoniche, ecc. — 1939. 12 ottobre. La ditta **Ugo Schwaller,** in Melide, commercio di fisarmoniche ed articoli affini (F. u. s. di c. del 6 maggio 1939, nº 105, pag. 950), viene cancellata per cessazione di commercio.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

1939. 13 octobre. Dans ses assemblées générales des 11 mars 1937 et 16 mars 1939, la société coopérative **Association Cantonale Vaudoise des Maitres Boulangers,** ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 28 février/22 mars 1935), a modifié ses statuts. Les modifications intéressant les tiers sont les suivantes: la raison sociale est modifiée en celle de **Association Cantonale Vaudoise des Maitres Boulangers-Pâtissiers.** L'association a pour but: la sauvegarde des intérêts professionnels et économiques de ses membres, l'exploitation du métier de la boulangerie en général, l'organisation des examens de fin d'apprentissage, éventuellement de la maîtrise ainsi que l'entretien de la confraternité entre tous ses membres. Elle prévoit éventuellement des conventions spéciales entre fournisseurs et boulangers et l'organisation des achats en commun. La société n'a pas un but lucratif. Francis Taverney, de Jongny, président, et Charles Desarzens, de Sarzens (Vaud), secrétaire, les deux à Lausanne, engagent la société par leurs signatures apposées conjointement. La signature du président Marcel Billaud et du secrétaire Henri Rochat sont radiées. Bureau de l'association: Avenue de Chailly 27, chez le président Francis Taverney.

Administration de biens mobiliers. — 13 octobre. Suivant procès-verbal constitutif du 10 octobre 1939, il a été fondé sous la raison sociale **Société anonyme de la Grappe d'or,** une société anonyme ayant son siège à Lausanne. Les statuts portent la date du 10 octobre 1939. La société a pour but: l'administration de biens mobiliers et l'exécution de toutes opérations en rapport direct ou indirect avec cette administration. Le capital social est de 50,000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées. Les publications de la société sont valablement faites par insertion dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil de 1 à 3 membres. A été élu comme seul administrateur: Léon Otschakowsky, de Cottens (Vaud), domicilié à Lausanne. Il a la signature individuelle. Les bureaux de la société sont: Avenue du Théâtre 14, chez la Société anonyme de Dépôts et de Gestion, à Lausanne.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau du Locle

1939. 13 octobre. **Fabrique d'horlogerie Chs. Tissot et fils S. A.,** société anonyme ayant siège au Locle (F. o. s. du c. des 14 janvier 1918, nº 10, page 71, et 17 août 1936, nº 191, page 1984). Par suite de décès, Edouard Tissot, ne fait plus partie du conseil d'administration.

Genf — Genève — Ginevra

Armurier. — 1939. 12 octobre. La raison **C. Ehrensperger,** armurier, à Genève (F. o. s. du c. du 8 janvier 1906, page 31), est radiée ensuite de cessation d'exploitation.

Thés et épices. — 12 octobre. **Treyvaud,** commerce de thés et épices, à Genève (F. o. s. du c. du 23 avril 1937, page 957). Le titulaire et son épouse Madeleine-Eva-Ruth née Neumann, ont adopté, suivant contrat de mariage du 21 septembre 1939, le régime de la séparation de biens.

Participations financières. — 12 octobre. Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 6 octobre 1939, la société anonyme dite **Cortorin S. A.,** établie à Chêne-Bougeries (F. o. s. du c. du 15 octobre 1936, page 2429), a voté sa dissolution. Sa liquidation étant terminée, la société est radiée.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im Schweiz. Handelsamtsblatt vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la Feuille officielle suisse du commerce par des lois ou ordonnances

---

Bank für elektrische Unternehmungen, Zürich

Obligationär-Versammlung.

Die Inhaber der Obligationen der 4½ % Anleihe von 1931 der Bank für elektrische Unternehmungen in Zürich werden hiermit in Anwendung der Bestimmungen der Bundesratsverordnung betreffend die Gläubigergemeinschaft bei Anleihensobligationen vom 20. Februar 1918 mit Ergänzungen vom 25. April 1919, 20. September 1920 und 28. Dezember 1920 zu einer Obligationärversammlung auf **Samstag, den 28. Oktober 1939, 10½ Uhr vormittags, im Kongresshaus** (Eingang Claridenstrasse) **in Zürich,** eingeladen.

Traktanden:

1. Wahl des Vorsitzenden und der Stimmenzähler.
2. Bericht und Beschlussfassung über folgenden Antrag der Verwaltung:
   Die Inhaber der Obligationen der 4½ % Anleihe von 1931 beschliessen im Sinne von Art. 16, Ziff. 7, der oben erwähnten Bundesratsverordnung vom 20. Februar 1918 die Gestattung der vorzeitigen Rückzahlung der Obligationenanleihe auf den 1. Dezember 1939 zum Kurse von 100 % zuzüglich Marchzinsen ab 1. September 1939 bis 1. Dezember 1939.

Wir machen darauf aufmerksam, dass nach Art. 16 der genannten Bundesratsverordnung vom 20. Februar 1918 dieser Antrag nur dann als angenommen gilt, wenn er die Zustimmung der Vertreter von mindestens drei Vierteln des im Umlauf befindlichen Kapitals der Anleihe gefunden hat.

Aus diesem Grunde richten wir an sämtliche Inhaber der Obligationen unseres Institutes die dringende Bitte, sich vollzählig an der Obligationärversammlung einzufinden oder sich im Falle der Verhinderung an ihr vertreten zu lassen.

Die Titelinhaber, welche an der Obligationärversammlung teilzunehmen wünschen, werden ersucht, sich bei einer der nachstehend genannten Banken oder bei der Bank für elektrische Unternehmungen, Bahnhofstrasse 30, in Zürich, über ihren Titelbesitz auszuweisen, wogegen ihnen eine Zutrittskarte ausgehändigt wird, auf welcher die Nummern ihrer Obligationen angegeben sind und welche sie zur Abgabe einer Stimme für je 1000 Franken Kapital berechtigt.

Zur Bevollmächtigung eines Dritten genügt die Uebergabe der Zutrittskarte nach Unterzeichnung des auf der Rückseite aufgedruckten Vollmachtsformulars durch den Inhaber.

Zutrittskarten werden ausgestellt:
von der Schweizerischen Kreditanstalt, Zürich, und deren Zweigniederlassungen,
von der Eidgenössischen Bank A. G., Zürich, und deren Comptoirs,
vom Bankhause La Roche & Co., Basel,
vom Bankhause A. Sarasin & Co., Basel,
vom Bankhause Hentsch & Cie., Genf,
vom Bankhause Lombard, Odier & Cie., Genf,
von der Bank für elektrische Unternehmungen, Bahnhofstrasse 30, Zürich.

Ein erläuterndes Rundschreiben mit der Begründung unseres Antrages kann bei den gleichen Stellen bezogen werden. (A. A. 249²)

Zürich, den 9. Oktober 1939.

Namens des Verwaltungsrates
der Bank für elektrische Unternehmungen:
Der Präsident: Dr. R. G. Bindschedler.

Sparkasse Au in Au (Kt. St. Gallen)

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger gemäss Art. 733 O. R.

Zweite Veröffentlichung.

Die ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre vom 7. Oktober 1939 hat die Herabsetzung des Aktienkapitals von Fr. 1,250,000 auf Fr. 500,000 beschlossen. Im Sinne von Art. 733 S. O. R. geben wir den Gläubigern bekannt, dass sie binnen der Frist von zwei Monaten, von der dritten Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, unter Anmeldung ihrer Forderungen, Befriedigung oder Sicherstellung verlangen können. (A. A. 252²)

Au, den 7. Oktober 1939.

Sparkasse Au,
Der Verwaltungsrat.

Spezial-Garn A.-G. St. Gallen, in St. Gallen

Liquidations-Schuldenruf.

Erste Veröffentlichung.

Obige Gesellschaft ist laut Beschluss der Generalversammlung vom 7. Oktober 1939 aufgelöst worden. Es sind keine Gläubiger bekannt. Unbekannte Kreditoren wollen ihre Forderungen beförderlich anmelden.

(A. A. 253³)

Der Liquidator:
Eduard Egli, Bücherexperte, St. Gallen.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Clearing-Verkehr — Service de clearing

Ausweis vom 31. August 1939 — Situation au 31 août 1939 — Situazione al 31 agosto 1939

Verkehr mit Deutschland — Mouvement avec l'Allemagne

Verkehr seit 1. Juli 1939 — *Mouvement depuis le 1er juillet 1939*

	Juli 1939 Fr.	August 1939 Fr.	TOTAL Fr.
1. EINZAHLUNGEN SCHWEIZ. SCHULDNER — *VERSEMENTS DE DEBITEURS SUISSES*			
a) Einzahlungen bei der Schweizerischen Nationalbank — *Versements à la Banque Nationale Suisse*	33,618,331.—*)	37,146,569.—†)	70,764,900.—*)
† inkl. Einzahlungen für Kompensationsgeschäfte * inkl. verfügbares Guthaben per 30. Juni 1939 — *incl. avoir disponible au 30 juin 1939* Fr. 1,967,397.—			
b) Anteil der Deutschen Verrechnungskasse in Berlin — *Quote-part de la Deutsche Verrechnungskasse à Berlin*	3,472,843.—	4,436,121.—	7,908,964.—
Total a÷b	30,145,488.—	32,710,448.—	62,855,936.—
Anteile der schweizerischen Gläubiger — *Quote-part des créanciers suisses:*			
c) Schweizerwaren — *Marchandises suisses*	16,704,592.—	21,726,485.—	38,431,077.—
d) Nebenkosten im Warenverkehr — *Frais accessoires afférents au trafic de marchandises*	4,543,261.—	4,292,612.—	8,835,873.—
e) Vermögenserträgnisse (Zinsen, Dividenden, Miete, usw.) — *Revenus de capitaux (intérêts, dividendes, loyers etc.)* *) inkl. verfügbares Guthaben per 30. Juni 1939 — *incl. avoir disponible au 30 juin 1939* Fr. 1,967,397.—	6,097,635.—*)	3,891,351.—	9,988,986.—*)
Total c—e	27,345,488.—	29,910,448.—	57,255,936.—
f) Feste Quote für den Reiseverkehr — *Quote-part fixe pour le trafic touristique*	2,800,000.—	2,800,000.—	5,600,000.—
Total c—f	30,145,488.—	32,710,448.—	62,855,936.
2. AUSZAHLUNGEN — *PAIEMENTS* für — *pour:*			
a) Schweizerwaren — *Marchandises suisses*	16,704,592.—	21,726,485.—	38,431,077.—
b) Nebenkosten im Warenverkehr — *Frais accessoires afférents au trafic de marchandises*	4,543,261.—	4,292,612.—	8,835,873.—
c) Vermögenserträgnisse (Zinsen, Dividenden, Miete, usw.) — *Revenus de capitaux (intérêts, dividendes, loyers, etc.)*	5,140,683.—	3,922,700.—	9,063,383.—
*) noch verfügbarer Anteil — *Quote-part encore disponible* Fr. 925,603.—			
Total a—c	26,388,536.—	29,941,797.—	56,330,333.—*)
Letztausbezahlte Sammelbriefe: für Waren: dat. 10. Juni 1939, für Nebenkosten: dat. 14. April 1939. *Derniers bordereaux payés: pour marchandises: datés du 10 juin 1939, pour frais accessoires: datés du 14 avril 1939.*			
3. WAREN-KONTO — *COMPTE MARCHANDISES*			
a) Anteil der schweiz. Gläubiger für Schweizerwaren und Nebenkosten — *Quote-part des créanciers suisses pour marchandises suisses et frais accessoires*	21,247,853.—	26,019,097.—	47,266,950.—
b) Einzahlungen bei der Deutschen Verrechnungskasse in Berlin zugunsten schweizerischer Gläubiger — *Versements à la Deutsche Verrechnungskasse à Berlin en faveur de créanciers suisses*	83,294,348.—*)	18,149,310.—	101,143,658.—*)
c) Fehlbetrag — *Découvert*	62,046,495.—	— 7,869,787.—	54,176,708.—
d) Bestand der weiter angemeldeten, bei der Deutschen Verrechnungskasse noch nicht einbezahlten schweizerischen Waren- und Nebenkostenforderungen — *Autres créances déclarées, relatives à des marchandises suisses et à des frais accessoires, dont le montant n'est pas encore versé à la Deutsche Verrechnungskasse à Berlin*	59,515,005.—	2,867,626.—	62,382,631.—
e) Total der noch zu verrechnenden schweizerischen Waren- und Nebenkostenguthaben — *Total des créances suisses relatives à des marchandises et à des frais accessoires à compenser*	121,561,500.—	— 5,002,161.—	116,559,339.
*) Inkl. Fehlbetrag per 30. Juni 1939: Fr. 62,404,013.82 — *Y compris découvert au 30 juin 1939: fr. 62,404,013.82*			
4. REISEVERKEHRS-KONTO — *COMPTE «TOURISME»*			
a) Feste Quote aus den Einzahlungen schweizerischer Schuldner — *Quote-part fixe provenant des versements de débiteurs suisses*	2,800,000.—	2,800,000.—	5,600,000.—
b) Guthaben per 30. Juni 1939 — *Avoir au 30 juin 1939*	4,065,635.—	—.—	4,065,635.—
	6,865,635.—	2,800,000.—	9,665,635.—
c) Auszahlungen im Reiseverkehr inkl. Zahlungen für Unterrichts- und Erholungszwecke, sowie für Lebensunterhalt — *Paiements pour le trafic touristique y compris paiements pour séjours d'études et de convalescence, subventions*	4,936,141.—	3,902,317.—	8,838,458.—
d) Ueberschuss — *Excédent*	1,929,494.—	— 1,102,317.—	827,177.—
Nicht abgedeckter Fehlbetrag aus der Zeit vor dem 30. Juni 1936 — *Découvert provenant de paiements antérieurs au 30 juin 1936*			9,963,971.75

Verkehr mit der Türkei — Mouvement avec la Turquie

1. Clearingverkehr — *Trafic de clearing*

Verkehr seit 11. Februar 1934 — *Mouvement depuis le 11 février 1934*

	A Forderungen aus dem Export von Schweizerwaren *Créances résultant de l'exportation de produits suisses* Fr.	B Zahlungen für Gehälter, Unterrichts u. Erholungszwecke, Reiseverkehr *Paiements pour traitements, séjours d'étude et de convalescence, tourisme* Fr.	Veränderungen seit 31. Juli 1939 *Changements depuis le 31 juillet 1939* Fr.
Totaleinzahlungen an die Banque Centrale de la République de Turquie zugunsten schweizerischer Gläubiger *Total des versements à la Banque Centrale de la République de Turquie en faveur de créanciers suisses* Fr. 18,488,786.—	18,379,915.—	108,871.—	+ 39,290.—
Totaleinzahlungen an die Schweizerische Nationalbank zugunsten türkischer Gläubiger — *Total des versements à la Banque Nationale Suisse en faveur de créanciers turcs* Fr. 22,505,488.—			
Anteil der Banque Centrale de la République de Turquie — *Part de la Banque Centrale de la République de Turquie* Fr. 6,732,135.—			
Anteil der schweizerischen Gläubiger — *Part des créanciers suisses* Fr. 15,773,353.—			
Total der Auszahlungen an schweizerische Gläubiger — *Total des paiements effectués aux créanciers suisses* Fr. 15,701,448.—	15,592,577.—	108,871.—	+ 41,255.—
Einzahlungen bei der Banque Centrale de la République de Turquie, deren Regelung in der Schweiz noch nicht erledigt ist — *Versements à la Banque Centrale de la République de Turquie dont le règlement en Suisse est encore en suspens* Fr. 2,787,338.—	2,787,338.—	—.—	— 1,965.—
Bestand der weiter angemeldeten, noch nicht fälligen oder zwar fälligen aber bei der Banque Centrale de la République de Turquie noch nicht einbezahlten Guthaben auf türkische Schuldner — *Autres créances déclarées, à valoir sur des débiteurs turcs, non échues, ou échues, mais dont le montant n'a pas encore été versé à la Banque Centrale de la République de Turquie* Fr. 623,278.—	623,278.—	—.—	— 8,908.—
Total der noch im Clearing zu verrechnenden schweizerischen Forderungen auf die Türkei — *Montant total des créances suisses à compenser par le clearing* Fr. 3,410,616.—	3,410,616.—	—.—	— 10,873.—
Letztausbezahltes Bordereau resp. Einzahlungsdatum in Istanbul — *Dernier bordereau payé et date de versement à Istanbul*	No. A 11 634 24. 11. 1937	No. B 14,221 4. 7. 1939	

2. Privatkompensations-Verkehr — *Mouvement des compensations privées*

	Verkehr seit 1. April 1938 *Mouvement depuis le 1er avril 1938* Fr.	Veränderungen seit 31. Juli 1939 *Changements depuis le 31 juillet 1939* Fr.
Beglichene schweizerische Schulden — *Dettes suisses acquittées*	3,876,553.—	+ 72,761.—
Anteil der Banque Centrale de la République de Turquie — *Part de la Banque Centrale de la République de Turquie*	1,166,482.—	+ 21,843.—
Anteil der schweizerischen Gläubiger — *Part des créanciers suisses*	2,710,071.—	+ 50,918.—
Kompensierte schweizerische Warenforderungen — *Créances en marchandises suisses compensées*	2,474,168.—	+ 68,968.—
Ueberschuss — *Excédent*	235,903.	— 18,050.—
Bestand der bewilligten, jedoch noch nicht durchgeführten Privatkompensationen — *Montant des compensations privées autorisées mais non encore exécutées*	356,058.—	+ 11,347.—

Verkehr mit Griechenland — Mouvement avec la Grèce

Verkehr seit 20. März 1933 — *Mouvement depuis le 20 mars 1933*

	A Neue Forderungen i. Schweizerwaren *Créances nouvelles pour marchandises suisses* Fr.	B Neue Forderungen für ausländ. Waren *Créances nouvelles pour marchandises étrangères* Fr.	C Alte Warenforderungen *Créances anciennes pour marchandises* Fr.	Veränderungen seit 31. Juli 1939 *Changements depuis le 31 juillet 1939* Fr.
Totaleinzahlungen an die Banque de Grèce zugunsten schweizerischer Exporteure — *Total des versements à la Banque de Grèce en faveur d'exportateurs suisses* Fr. 20,275,054.—	19,024,081.—	89,139.—	1,161,834.—	+ 432,210.—
Totaleinzahlungen an die Schweizerische Nationalbank zugunsten griechischer Exporteure — *Total des versements à la Banque Nationale Suisse en faveur d'exportateurs grecs* Fr. 20,587,885.—				
Total der Auszahlungen an schweizerische Exporteure — *Total des paiements effectués à des exportateurs suisses* Fr. 20,235,829.—	18,984,856.—	89,139.—	1,161,834.—	+ 400,995.—
Einzahlungen bei der Banque de Grèce, deren Regelung in der Schweiz noch nicht erledigt ist — *Versements à la Banque de Grèce dont le règlement en Suisse est encore en suspens* Fr. 39,225.—	39,225.—	—.—	—.—	+ 31,215.—
Bestand der weiter angemeldeten, aber bei der Banque de Grèce noch nicht einbezahlten Guthaben — *Autres créances déclarées, mais dont la contre-valeur n'a pas encore été versée à la Banque de Grèce* Fr. 947,295.—	840,139.—	4,257.—	102,899.—	— 24,693.—
Total der noch zu verrechnenden schweizerischen Forderungen auf Griechenland — *Montant total des créances suisses à compenser par le clearing Suisse-Grèce* Fr. 986,520.—	879,364.—	4,257.—	102,899.—	+ 6,522.—
Letztausbezahlte Bordereaux — *Derniers bordereaux payés*	No. 24,992	No. 21,890	No. 24,495	
Einzahlungsdatum in Griechenland — *Date de versement en Grèce*	29. 8. 1939	21. 10. 1938	23. 6. 1939	

Verkehr mit Rumänien — Mouvement avec la Roumanie

1. Clearing-Verkehr — *Trafic de clearing*

Verkehr seit 25. Januar 1933 — *Mouvement depuis le 25 janvier 1933*	Warenforderungen laut Zusatzvereinbarung vom 13. 12. 37 *Créances pour marchandises selon Avenant du 13. 12. 37* Fr.	Finanzforderungen laut Zusatzvereinbarung vom 13. 12. 37 *Créances financières selon Avenant du 13. 12. 37* Fr.	Konto-Versicherungs-Ansprüche laut Zusatzvereinbarung vom 13. 12. 37 *Compte Assurances selon Avenant du 13. 12. 37* Fr.	Rumänische Staatsschuld laut Zusatzvereinbarung vom 13. 12. 37 *Dette de l'Etat Roumain selon Avenant du 13. 12. 37* Fr.	Veränderungen seit 31. Juli 1939 *Changements depuis le 31 juillet 1939* Fr.
Totaleinzahlungen an die Rumänische Nationalbank zugunsten schweizerischer Gläubiger — *Total des versements à la Banque Nationale de Roumanie en faveur de créanciers suisses* . . Fr. 122,602,237.—	88,413,921.—	8,779,023.—	1,627,896.—	23,781,397.—	+ 1,368,421.—
Totaleinzahlungen an die Schweizerische Nationalbank zugunsten rumänischer Gläubiger — *Total des versements à la Banque Nationale Suisse en faveur de créanciers roumains* . . . . . Fr. 138,198,300.—					
Freie Quote der Rumänischen Nationalbank — *Quote-part à la libre disposition de la Banque Nationale de Roumanie* . . . . . Fr. 13,206,582.—					
Freie Quote der rumänischen Exporteure — *Quote-part à la libre disposition des exportateurs roumains* Fr. 439,305.— Fr. 13,645,887.—					
Anteil der schweizerischen Gläubiger — *Part des créanciers suisses* . . . . . Fr. 124,552,413.—					
Total der Auszahlungen an schweizerische Gläubiger — *Total des paiements effectués à des créanciers suisses* . . . . Fr. 122,541,372.—	88,353,056.—	8,779,023.—	1,627,896.—	23,781,397.—	+ 1,393,371.—
Einzahlungen bei der Rumänischen Nationalbank, deren Regelung in der Schweiz noch nicht erledigt ist — *Versements à la Banque Nationale de Roumanie, dont le règlement en Suisse est encore en suspens* . . . . . Fr. 60,865.—	60,865.—	—.—	—.—	—.—	— 24,950.—
Bestand der weiter angemeldeten, aber noch nicht einbezahlten Guthaben — *Autres créances déclarées, mais dont la contre-valeur n'a pas encore été versée* . . . . . Fr. 22,443,653.—	14,493,997.—	7,480,702.—	468,954.—	—.—	+ 1,100,471.—
Total der noch zu verrechnenden schweizerischen Forderungen auf Rumänien — *Montant total des créances suisses à compenser par le clearing suisse-roumain* . . . . . Fr. 22,504,518.—	14,554,862.—	7,480,702.—	468,954.—	—.—	+ 1,075,521.—
Letztausbezahltes Bordereau bezw. Einzahlungsdatum in Bukarest — *Dernier bordereau payé resp. date de versement à Bucarest*	2. 5. 39	12. 10. 1938	13. 10. 1938		

2. Privatkompensations-Verkehr — *Mouvement des compensations privées*

Verkehr seit 15. November 1938 — *Mouvement depuis le 15 novembre 1938*	Verkehr seit 15. November 1938 *Mouvement depuis le 15 novembre 1938* Fr	Veränderungen seit 31. Juli 1939 *Changements depuis le 31 juillet 1939* Fr.
Einzahlungen schweizerischer Schuldner — *Versements de débiteurs suisses*	508,265.—	+ 1,018.—
Anteil der Rumänischen Nationalbank — *Part de la Banque Nationale de Roumanie*	74,622.—	— 582.—
Anteil der schweizerischen Gläubiger — *Part des créanciers suisses*	433,643.—	+ 1,600.—
Auszahlungen an schweizerische Gläubiger — *Paiements effectués à des créanciers suisses*	160,935.—	+ 148,098.—
Ueberschuss — *Excédent*	272,708.—	— 146,498.—

Verkehr mit Jugoslawien — Mouvement avec la Yougoslavie

(Liquidation)

Verkehr seit 15. Juli 1937 — *Mouvement depuis le 15 juillet 1937*	Liquidationskonto *Compte de Liquidation* A Schweizerwaren- und Nebenkostenford. entstanden vor dem 1. 1. 37 und nach dem 14. 7. 37 *Créances pour marchandises suisses et frais accessoires nées avant le 1er-1-37 et après le 14-7-37* Fr.	C Schweizerwaren- und Nebenkostenford. entstanden zwischen dem 1. 1. 37 und dem 14. 7. 37 *Créances pour marchandises suisses et frais accessoires nées entre le 1er-1-37 et le 14-7-37* Fr.	Total Fr.	Veränderungen seit 31. Juli 1939 *Changements depuis le 31 juillet 1939* Fr.
Totaleinzahlungen an die Banque Nationale du Royaume de Yougoslavie zugunsten schweizerischer Gläubiger *Total des versements à la Banque Nationale du Royaume de Yougoslavie en faveur de créanciers suisses* .	12,743,702.—	1,367,018.—	14,110,720.—	+ 348.—
Erledigte Zahlungsaufträge — *Ordres de paiement liquidés*:				
a) Mittels von schweiz. Schuldnern einbezahlten Beträgen — *Au moyen de montants versés par des débiteurs suisses*	11,513,063.—	—.—		
b) Mittels Devisen-Rimessen seitens der Banque Nationale du Royaume de Yougoslavie — *Au moyen de devises mises à disposition par la Banque Nationale du Royaume de Yougoslavie*	—.—	1,318,438.—	12,831,501.—	+ 164,503.—
Einzahlungen bei der Banque Nationale du Royaume de Yougoslavie, deren Regelung in der Schweiz noch nicht erfolgt ist — *Versements à la Banque Nationale du Royaume de Yougoslavie dont le règlement en Suisse est encore en suspens*	1,230,639.—	48,580.—	1,279,219.—	— 164,155.—
Letztausbezahltes Bordereau — *Dernier bordereau payé*	No. 7784			
Einzahlungsdatum in Belgrad — *Date de versement à Belgrade*	27. 7. 38			

Verkehr seit 1. August 1938 — *Mouvement depuis le 1er août 1938*

Einzahlungen bei der Schweizerischen Nationalbank — *Versements à la Banque Nationale Suisse*	11,694,297.—	+ 835,173.—
Anteil des Liquidationskontos — *Part du compte de liquidation*	3,004,364.—	+ 166,304.—
Betrag der unter das Protokoll vom 27. Juni 1938 fallenden Einzahlungen — *Montant des versements tombant sous le protocole du 27 juin 1938*	8,689,933.—	+ 668,869.—
Anmeldungen für Schweizerwaren und Nebenkosten — *Déclarations de créances pour marchandises suisses et frais accessoires*	11,776,277.—	+ 544,210.—
Auszahlungen an schweizerische Gläubiger — *Paiements à des créanciers suisses*	5,667,954.—	+ 480,016.—
Betrag der offenen schweizerischen Forderungen — *Montant des créances suisses non réglées*	6,108,323.—	+ 64,194.—

Verkehr mit der Slowakei — Mouvement avec la Slovaquie

1. Clearing-Verkehr — *Trafic de clearing*

Verkehr seit 24. Juli 1939 — *Mouvement depuis le 24 juillet 1939.*	Uebergangskonto der Slowakischen Nationalbank *Compte transitoire de la Banque Nationale de Slovaquie* Fr.	Verfügungskonto der Slowakischen Nationalbank *Compte de disposition de la Banque Nationale de Slovaquie* Fr.	Total Fr.	Veränderungen seit 24. Juli 1939 *Changements depuis le 24 juillet 1939* Fr.
Einzahlungen an die Schweizerische Nationalbank zugunsten slowakischer Gläubiger — *Versements à la Banque Nationale Suisse en faveur de créanciers slovaques*	338,603.—	82,188.—	420,791.—	+ 420,791.—
Einzahlungen an die Slowakische Nationalbank zugunsten schweizerischer Gläubiger bezw. Gegenwert der erhaltenen Zahlungsaufträge — *Versements à la Banque Nationale de Slovaquie en faveur de créanciers suisses resp. contre-valeur des ordres de paiement reçus*	213,994.—	—	213,994.—	+ 213,994.—
Auszahlungen an schweizerische Gläubiger — *Paiements effectués à des créanciers suisses*	123,986.—	—	123,986.—	+ 123,986.—
Einzahlungen bei der Slowakischen Nationalbank bezw. Zahlungsaufträge, deren Regelung in der Schweiz noch nicht erledigt ist — *Versements à la Banque Nationale de Slovaquie resp. ordres de paiement, dont le règlement en Suisse est encore en suspens*	90,008.—	—	90,008.—	+ 90,008.—
Letztausbezahlter Zahlungsauftrag — *Dernier ordre payé*	Nr. 158			
Einzahlungsdatum in Bratislava — *Date de versement à Bratislava*	22. 8. 39.			

2. Privatkompensations-Verkehr — *Mouvement des compensations privées*

	Verkehr seit 24 Juli 1939 *Mouvement depuis le 24 juillet 1939* Fr.	Veränderungen seit 24 Juli 1939 *Changements depuis le 24 juillet 1939* Fr.
Einzahlungen schweizerischer Schuldner — *Versement de débiteurs suisses*	—	—
Auszahlungen an schweizerische Gläubiger — *Paiements effectués à des créanciers suisses*	—	—
Ueberschuss — *Excédent*	—	—
Bestand der bewilligten, jedoch noch nicht durchgeführten Privatkompensationen — *Montant des compensations privées autorisées mais non encore effectuées*	24,742.—	+ 24,742.—

3. Forderungsanmeldungen — *Déclaration de créances*

	Schweizerische Forderungen fällig vor 24 Juli 1939 *Créances suisses échues avant le 24 juillet 1939* Fr.	Schweizerische Forderungen fällig nach 21. Juli 1939 *Créances suisses échéant après le 24 juillet 1939* Fr.	Veränderungen seit 24. Juli 1939 *Changements depuis le 24 juillet 1939* Fr.
Anmeldungen schweizerischer Gläubiger — *Déclarations de créanciers suisses*	672,920.—	143,655.—	+ 816,575.—
Auszahlungen an schweizerische Gläubiger — *Paiements effectués à des créanciers suisses*	123,986.—	—	+ 123,986.—
Stand der noch zu verrechnenden schweizerischen Forderungen — *Montant des créances suisses non réglées*	548,934.—	143,655.—	+ 692,589.—

Verkehr mit Bulgarien — Mouvement avec la Bulgarie

1. Liquidation

Verkehr seit 8. April 1932 — *Mouvement depuis le 8 avril 1932*

		Liquidations-Konti — *Comptes de liquidation* A Forderungen aus dem Export von Schweizerwaren *Créances résultant d'exportation de produits suisses*	C Forderungen aus dem Export v. ausländischen Waren entstanden zwischen dem 8. 4. 32 und dem 22. 6. 36 *Créanc. résultant d'export. de produits étrangers, nées entre le 8. 4. 32 et le 22. 6. 36*	Veränderungen seit 31. Juli 1939 *Changements depuis le 31 juillet 1939*
		Fr.	Fr.	Fr.
Totaleinzahlungen an die Bulgarische Nationalbank zugunsten schweizerischer Gläubiger — *Total des versements à la Banque Nationale de Bulgarie en faveur de créanciers suisses*	Fr. 20,658,284.—	18,129,445.—	2,528,839.—	+ 469.—
Totaleinzahlungen an die Schweizerische Nationalbank zugunsten bulgarischer Gläubiger — *Total des versements à la Banque Nationale Suisse en faveur de créanciers bulgares*	Fr. 27,149,466.—			
Anteil der Bulgarischen Nationalbank — *Part de la Banque Nationale de Bulgarie*	Fr. 6,965,631.—			
Anteil der schweizerischen Gläubiger — *Part des créanciers suisses*	Fr. 20,183,835.—			
Total der Auszahlungen an schweizerische Gläubiger — *Total des paiements effectués à des créanciers suisses*	Fr. 20,175,092.—	17,984,166.—	2,190,926.—	+ 42,000.—
Einzahlungen bei der Bulgarischen Nationalbank, deren Regelung in der Schweiz noch nicht erledigt ist — *Versements à la Banque Nationale de Bulgarie, dont le règlement en Suisse est encore en suspens*	Fr. 483,192.—	145,279.—	337,913.—	— 41,531.—
Bestand der weiter angemeldeten, aber noch nicht einbezahlten Guthaben — *Autres créances déclarées, mais dont la contre-valeur n'a pas encore été versée*	Fr. 36,695.—	36,695.—	—.—	— 469.—
Total der noch zu verrechnenden schweizerischen Forderungen auf Bulgarien — *Montant total des créances suisses à compenser par le clearing suisse-bulgare*	Fr. 519,887.—	181,974.—	337,913.—	— 42,000.—

2. Privatkompensations-Verkehr — *Mouvement des compensations privées*

		Verkehr seit 1. Januar 1937 *Mouvement depuis le 1er janvier 1937* Fr.	Veränderungen seit 31. Juli 1939 *Changements depuis le 31 juillet 1939* Fr.
Beglichene schweizerische Schulden — *Dettes suisses acquittées*		11,269,140.—	+ 440,905.—
Anteil der Bulgarischen Nationalbank — *Part de la Banque Nationale de Bulgarie*		2,910,584.—	+ 96,313.—
Anteil der schweizerischen Gläubiger — *Part des créanciers suisses*		8,358,556.—	+ 344,592.—
Kompensierte schweizerische Warenforderungen — *Créances pour marchandises suisses compensées*	Fr. 6,816,189.—		
Kompensierte schweizerische Finanzforderungen — *Créances financières suisses compensées*	1,141,922.—	7,958,111.—	+ 211,514.—
Ueberschuss — *Excédent*		400,445.—	+ 133,078.—
Bestand der bewilligten, jedoch noch nicht durchgeführten Privatkompensationen — *Montant des compensations privées autorisées mais non encore effectuées*		526,402.—	+ 64,482.—

Verkehr mit Chile — Mouvement avec le Chili

Verkehr seit 1. Juni 1934 — *Mouvement depuis le 1er juin 1934*

		A Neue Forderungen für Schweizerwaren *Créances nouvelles pour marchandises suisses* Fr.	B Alte Forderungen für Schweizerwaren *Créances anciennes pour marchandises suisses* Fr.	Veränderungen seit 31. Juli 1939 *Changements depuis le 31 juillet 1939* Fr.
I. Verkehr auf den Sammelkonti bei den Notenbanken — *Mouvement des comptes globaux auprès des banques d'émission.*				
Totaleinzahlungen an den Banco Central de Chile zugunsten schweizerischer Exporteure — *Total des versements au Banco Central de Chile en faveur d'exportateurs suisses*		299,661.—	280,241.—	+ 18,233.—
Totaleinzahlungen an die Schweiz. Nationalbank zugunsten chilenischer Exporteure — *Total des versements à la Banque Nationale Suisse en faveur d'exportateurs chiliens*	A Fr. 309,292.— B » 280,241.—			
Total der Auszahlungen an schweizerische Exporteure — *Total des paiements effectués à des exportateurs suisses*		299,661.—	280,241.—	+ 18,233.—
Einzahlungen beim Banco Central de Chile, deren Regelung in der Schweiz noch nicht erfolgt ist — *Versements au Banco Central de Chile dont le règlement en Suisse est encore en suspens*		—.—	—.—	—.—
Letztausbezahlte Bordereaux — *Derniers bordereaux payés*		No. 83	No. 17	
Datum der Einzahlungen beim Banco Central de Chile — *Date des versements au Banco Central de Chile*		3. 8. 39	27. 4. 39	—
II. Privatkompensations-Verkehr — *Mouvement des compensations privées.*				
Totaleinzahlungen schweizerischer Importeure — *Total des versements des importateurs suisses*		11,050,016.—	541,378.—	+ 177,833.—
Kompensierte Schweizerforderungen — *Créances suisses déjà compensées*		10,408,256.—	541,378.—	+ 252,812.—
Ueberschuss — *Excédent*		641,760.—	—.—	— 74,979.—
III. Bestand der weiter angemeldeten, weder in der Schweiz im gewöhnlichen Clearingwege (Banco Central de Chile) noch durch Privat-Kompensation ausbezahlten Guthaben auf chilenische Schuldner — *Autres créances déclarées à l'Office Suisse de Compensation, à valoir sur des débiteurs chiliens, dont la contre-valeur n'a pas encore été bonifiée en Suisse par le clearing (Banco Central de Chile) ou par compensation privée*		813,533.—	—.—	+ 127,765.—

Verkehr mit Italien — Mouvement avec l'Italie

Verkehr seit 10. Dezember 1935 — *Mouvement depuis le 10 décembre 1935*

	Dez. 1935—Juli 1939 Fr.	August 1939 Fr.	Total Fr.
1. EINZAHLUNGEN IN ZUERICH — *VERSEMENTS A ZURICH*			
Aufteilung der Einzahlungen — *Répartition des versements:*			
Warenkonto — *Compte «Marchandises»* (Waren und Nebenkosten im Warenverkehr — *Marchandises et frais accessoires)*	330,748,791.—	7,764,055.—	338,512,846.—
Transferkonto — *Compte «Créances Financières»* (Kapitalerträgnisse, Zinsen, Dividenden etc. — *Produits de capitaux, intérêts, dividendes, etc.)*	76,949,407.—	1,934,764.—	78,884,171.—
Total	407,698,198.—	9,698,819.—	417,397,017.—
2. WAREN-KONTO — *COMPTE «MARCHANDISES»*			
Einzahlungen in Zürich — *Versements à Zurich*	330,748,791.—	7,764,055.—	338,512,846.—
Einzahlungen in Rom — *Versements à Rome*	378,943,234.—	8,178,838.—	387,122,072.—
Fehlbetrag — *Découvert*	48,194,443.—	414,783.—	48,609,226.—
Bestand der weiter angemeldeten, aber in Rom noch nicht einbezahlten Guthaben auf italienische Schuldner — *Autres créances déclarées mais dont le montant n'a pas encore été versé à Rome*	32,493,376.—	264,724.—	32,758,100.—
Total der noch zu verrechnenden schweizerischen Forderungen auf Italien — *Total des créances suisses à compenser par le clearing*	80,687,819.—	679,507.—	81,367,326.—
Letztausbezahlter Zahlungsauftrag für Waren und Nebenkosten: *Dernier ordre de paiement exécuté pour marchandises et frais accessoires:*	9. 3. 1939. No. 9180.		

Verkehr mit Ungarn — Mouvement avec la Hongrie

Warenkonto II — *Compte Marchandises II*

Nach dem 30. November 1937 angemeldete schweizerische Forderungen — *Créances suisses déclarées après le 30 novembre 1937*

Verkehr ab 1. Dezember 1937 — *Mouvement depuis le 1er décembre 1937*

	1. 12. 37—31. 7. 39 Fr.	August 1939 Fr.	Total Fr.
I. Zahlungsverkehr - *Trafic des paiements*			
a) Einzahlungen bei der Schweizerischen Nationalbank — *Versements à la Banque Nationale Suisse*	34,663,542.—	—.—	34,663,542.—
b) Rückstellung — *Réserve*	—.—	—.—	—.—
Total a+b	34,663,542.—	—.—	34,663,542.—
Vergütungen an die Ungarische Nationalbank — *Bonifications à la Banque Nationale de Hongrie*			
c) Als Gegenwert der direkt bezahlten Forderungen für — *en contre-valeur de créances payées directement pour*			
1. Schweizerwaren — *Marchandises suisses*	20,321,728.—	1,226,681.—	21,548,409.—
2. Waren nichtschweizerischen Ursprungs — *Marchandises d'origine non suisse*	1,819,113.—	180,045.—	1,999,158.—
d) Als Ueberschuss über die vertragliche Deckung — *A titre d'excédent de la couverture contractuelle*	5,332,550.—	—.—	5,332,550.—
Total c+d	27,473,391.—	1,406,726.	28,880,117.—
Guthaben der Ungarischen Nationalbank bei der Schweizerischen Nationalbank als Deckung der angemeldeten Forderungen für — *Avoir de la Banque Nationale de Hongrie auprès de la Banque Nationale Suisse en couverture des créances déclarées pour*			
e) Schweizerwaren — *Marchandises d'origine suisse*	5,542,910.—	— 1,226,681.—	4,316,229.—
f) Waren nichtschweizerischen Ursprungs — *Marchandises d'origine non suisse*	1,647,241.—	— 180,045.—	1,467,196.—
Total e+f	7,190,151.—	— 1,406,726.—	5,783,425.—
Total c—f	34,663,542.—	—.—	34,663,542.—
II. Forderungsanmeldungen — *Déclarations de créances*			
Forderungen für Schweizerwaren — *Créances pour marchandises suisses*			
a) Anmeldungen schweizerischer Gläubiger — *Déclarations de créanciers suisses*	25,864,638.—	—.—	25,864,638.—
b) Vergütungen der Ungarischen Nationalbank an schweizerische Gläubiger — *Bonifications de la Banque Nationale de Hongrie à des créanciers suisses*	20,321,728.—	1,226,681.—	21,548,409.—
c) Noch zu verrechnende Forderungen — *Créances encore à compenser*	5,542,910.—	— 1,226,681.—	4,316,229.
Forderungen für Waren nichtschweizerischen Ursprungs — *Créances pour marchandises d'origine non suisse*			
d) Anmeldungen schweizerischer Gläubiger — *Déclarations de créanciers suisses.*	2,733,533.—	174,814.—	2,908,347.—
e) Vergütungen der Ungarischen Nationalbank an schweizerische Gläubiger — *Bonifications de la Banque Nationale de Hongrie à des créanciers suisses*	1,819,113.—	180,045.—	1,999,158.—
f) Noch zu verrechnende Forderungen — *Créances encore à compenser.*	914,420.—	— 5,231.—	909,189.—
g) Stand der noch zu verrechnenden schweizerischen Forderungen — *Montant des créances suisses non réglées* Total c+f	6,457,330.—	— 1,231,912.—	5,225,418.—

Versorgung mit Speisefett und Speiseöl

(Mitgeteilt vom eidgenössischen Kriegsernährungsamt, Sektion für Speisefette und Speiseöle.)

Die Rationierungskarte, die im Monat November in Kraft treten wird, sieht eine Ration von 750 gr. Speisefett, Speiseöl oder eingesottene Butter vor. Alle Speisefette, Speiseöle, sowie eingesottene Butter dürfen daher nur gegen Abschnitte der Rationierungkarte abgegeben werden. Die Abschnitte der Rationierungskarte lauten auf Fett, Oel oder eingesottene Butter. Es steht somit dem Verbraucher frei, jene Erzeugnisse zu bevorzugen, die seiner Verbrauchsgewohnheit entsprechen, und die der Handel anbietet.

Frische Butter fällt nicht unter die Rationierung und kann daher in bisheriger Weise bezogen werden. Unter die Rationierung fallen auch nicht die Metzgerei-Rohfette, wie Schweineschmalz, Nierenfett, Schmerfett, Fettspeck usw. Sie können somit in den Metzgereien frei verkauft werden. Hingegen sind in den Metzgereien, wie in den Lebensmittelgeschäften alle ausgelassenen Fette rein oder gemischt nur gegen Abschnitte der Rationierungskarte beziehbar.

Die Fettration von 750 gr. für den Monat November kann als reichlich bezeichnet werden, da frische Butter und Metzgerei-Rohfette vorläufig nicht unter die Rationierung fallen. Diese Lösung was deshalb möglich, weil die inländische Butterproduktion und der Anfall aus den zunehmenden inländischen Schlachtungen beträchtlich ist. Zudem kann eine grössere Einfuhr von Fettstoffen weiterhin bewerkstelligt werden. Von der Lagerpflicht wurde beim Grosshandel, sowie bei den Fabrikationsunternehmen ein Monat des Pflichtlagers frei gegeben, sodass die Verproviantierung des Detailhandels für den Monat November in den nächsten Tagen durchgeführt werden kann.

Die Bezugssperre für Speisefette und Speiseöle, sowie für eingesottene Butter gilt weiterhin, bis sie im November durch die Rationierung abgelöst wird. 244. 16. 10. 39.

Ravitaillement en graisses et huiles alimentaires

(Communiqué de l'Office de guerre pour l'alimentation, section pour les graisses et les huiles alimentaires.)

La carte de rationnement de novembre contient une ration de 750 gr. de graisses alimentaires, d'huile ou de beurre fondu. Tous ces produits ne peuvent être vendus que contre remise des coupons de la carte, valables indifféremment pour la graisse, l'huile ou le beurre fondu. Les acheteurs peuvent choisir les produits qui leur conviennent le mieux et qui sont dans le commerce.

Le beurre frais n'est pas rationné; chacun peut se le procurer comme autrefois. Il en est de même des graisses brutes de boucherie, telles que lard à fondre, panne de porc, graisse de rognons, etc. Les boucheries peuvent continuer à vendre ces graisses brutes. En revanche, toutes les graisses fondues, pures ou mélangées, ne peuvent être obtenues dans les boucheries et dans tous les magasins de la branche alimentaire que contre remise des coupons de la carte de rationnement.

La ration de 750 gr. prévue pour novembre est largement suffisante, car le beurre fondu et la graisse brute ne sont pas rationnés. Il a été possible d'adopter cette solution, la production de beurre indigène est abondante et les abattages d'animaux de boucherie sont en augmentation. Par ailleurs, il est toujours possible d'importer de grandes quantités de graisse. Les grossistes et les fabricants ont été autorisés à mettre dans le commerce une partie des réserves obligatoires correspondant au contingent d'un mois. Ces entreprises pourront donc commencer tout prochainement à ravitailler les commerces de détail.

Rappelons, pour être complets, que l'interdiction de vendre des graisses et des huiles alimentaires et du beurre fondu sera remplacée en novembre par le rationnement général. 244. 16. 10. 39.

Grèce — Régime des exportations

D'après une communication de la Légation de Suisse à Athènes, le Ministre grec de l'Economie Nationale a réglementé l'exportation des marchandises de la manière suivante:

A) **Est interdite l'exportation de:**

1) toutes sortes de céréales, y compris le riz et ses produits industrialisés;
2) animaux vivants en général;
3) victuailles de tout genre soit préparation de viandes, animaux de boucherie, volailles, produits de pêche frais ou conservés — à l'exception des éponges —, produits de l'industrie laitière — à l'exception du fromage —, graisses du pays, oeufs, pommes de terre, oignons, ails;
4) toutes sortes de matières solides ou liquides combustibles, bois ou poudre de bois;
5) laine et fils de laine;
6) coton et étoupes;
7) peaux préparées et brutes de grands animaux;
8) graines et fruits oléagineux et graines pour nourriture d'animaux;
9) chanvre et autres fils végétaux ainsi que leurs produits;
10) caséine;
11) vieux fers et toutes sortes de métaux sous n'importe quelle forme ainsi que le caoutchouc;
12) tuyaux de fer ou autre métal;
13) glycerine et tartrate de chaux;

B) **L'exportation des articles ci-dessous n'est autorisée que sur permis du ministre de l'économie nationale:**

Fruits frais, amandes et noix, charoubes, farine de charoubes, légumes frais ou en conserve, fromage, châtaignes, vins et boissons alcooliques, marmelades et produits de confiserie en général, cire d'abeilles, miel, huiles de graines, colophane et huile de térébenthine, résine et huile de résine, avélanèdes et matières de tannage, minerais et autres matières minérales en général, sous n'importe quel aspect, tissus de laine, cocons de soie; fils et tissus de coton et soie, petits pâtés d'élevage; produits pharmaceutiques et chimiques en général; parfumerie et savons; charbons végétaux; poils et chiffons de papier; sel.

Les marchandises suivantes sont soumises à une autorisation préalable de la Banque de Grèce:

Raisins secs en général; tabacs et cigarettes; figues, raisins frais, olives, hespéridées, éponges, tripes en saumure, tapis, livres, imprimés, mastic, fourrures, feuilles de laurier, pommes de sauge, graines de charoubes, poivre rouge, produits de céramique et de verrerie, vitres et bouteilles.

L'exportation de l'huile d'olives et des peaux brutes ou préparées de petits animaux destinées au continent américain n'est autorisée que sur permis de la Banque de Grèce et seulement après paiement de leur valeur en change libre sur New-York; dans tous les autres cas cette exportation ne nécessite que l'autorisation du ministre de l'économie nationale.

C) Est interdite la réexportation de tout produit importé de l'étranger ainsi que ceux se trouvant en transit ou dans les zones franches de marchandises et dont la valeur a déjà été réglée. Pour les marchandises dont la valeur n'a pas été réglée, la réexportation n'est autorisée que sur permis du ministre de l'économie nationale.

L'exportation de marchandises importées en vue de manipulation n'est autorisée que sur permis du ministre de l'économie nationale. 244. 16. 10. 39.

Vom schweizerischen Geldmarkt

Offizieller Bankdiskonto und Privatsatz

	Offiz. %	Privat %	Tägl. Geld %	Privatsatz im Vergleich zu (+ = über — = unter) Paris %	London %	Berlin %	New York %
13. X.	1½	1¼	—	—1,500	—0,750	—1,500	+0,750
6. X.	1½	1¼	—	—1,500	—1,125	—1,500	+0,750
29. IX.	1½	1¼	—	—1,500	—2,250	—1,500	+0,750
22. IX.	1½	1¼	—	—1,500	—2,625	—1,500	+0,750
15. IX.	1½	1¼	—	—1,500	—2,625	—1,500	+0,750
8. IX.	1½	1¼	—	—1,500	—2,625	—1,750	+0,500

Wechsel- (Geld-) Kurse

	In % über (+) bezw. unter (—) Paritat Frankr.	Belgien	New York
13. X.	—	+0,38	+1,91
6. X.	—	+0,65	+1,08
29. IX.	—	+0,51	+0,74
22. IX.	—	+2,20	+1,31
15. IX.	—	+1,86	+1,65
8. IX.	—	+1,52	+1,08

Lombard-Zinsfuss: Basel, Genf, Zürich 3½—4½% — Offizieller Lombard-Zinsfuss der Schweiz. Nationalbank 2½%. 244. 16. 10. 39.

Postüberweisungsdienst mit dem Ausland - Service international des virements postaux

Umrechnungskurse vom 16. Oktober an — Cours de réduction dès le 16 octobre

Belgien Fr. 74.90; Dänemark Fr. 86.70; Deutschland Fr. 178.90; für Fr. 1000.— und mehr Fr. 178.85; Frankreich Fr. 10.17; Italien Fr. 22.80; Japan Fr. 107.—; Jugoslawien Fr. 10.10; Luxemburg Fr. 18.80; Marokko Fr. 10.17; Niederlande Fr. 237.75; Schweden Fr. 106.55; Tunesien Fr. 10.17; Ungarn Fr. 86.30; Grossbritannien und Irland Fr. 18.10.

Schweizerisch-Argentinische Hypothekenbank
Zürich

Die Herren Aktionäre der Schweizerisch-Argentinischen Hypothekenbank werden hiemit zu der

29. ordentlichen Generalversammlung

eingeladen, welche **Mittwoch, den 25. Oktober 1939, vormittags 11 Uhr, im Savoy-Hotel Baur en Ville,** Poststrasse 12, **in Zürich,** stattfinden wird.

TAGESORDNUNG:

1. Entgegennahme des Geschäftsberichtes des Verwaltungsrates und der Rechnung für das Geschäftsjahr 1938/39. Verlesung des Berichtes und der Anträge der Kontrollstelle betreffend Abnahme der Rechnung und Entlastung der Verwaltung. Beschlussfassung über diese Anträge.
2. Anträge des Verwaltungsrates über die Verwendung des Reingewinnes und die Bilanz; Beschlussfassung über diese Anträge.
3. Wahl eines Mitgliedes des Verwaltungsrates.
4. Wahl der Kontrollstelle.

Rechnung und Bericht der Kontrollstelle sind zur Einsicht der Aktionäre im Geschäftslokal der Gesellschaft, Bahnhofstrasse 30, in Zürich, und bei ihrer Filiale in Buenos Aires, Cangallo 328, aufgelegt.

Die Eintrittskarten zur Generalversammlung können gegen Deponierung der Titel bei der Gesellschaft in Zürich oder bei der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich oder bei der Eidgenössischen Bank (Aktiengesellschaft) in Zürich, sowie bei sämtlichen Niederlassungen dieser Banken bis 21. Oktober 1939 bezogen werden.

Gleichzeitig mit den Stimmkarten werden den Aktionären auf Verlangen Exemplare des Geschäftsberichtes mit der Rechnung über das Geschäftsjahr 1938/39 ausgehändigt. 2321 i

Zürich, den 6. Oktober 1939.

Namens des Verwaltungsrates
Der Präsident: **Dr. R. G. Bindschedler.**

Gewerbebank Zürich

Gegründet 1868 **Rämistrasse 23**

Obligationen-Kündigung

Wir künden hiemit sämtliche, bis **31. Dezember 1939** kündbar werdenden Obligationen unseres Institutes auf die vertragliche Frist von sechs Monaten zur Rückzahlung. Mit dem Verfalltag hört die Verzinsung auf.

Den Inhabern offerieren wir für den Fall des sofortigen Umtausches die **Konversion** in 2360

3¾ % Obligationen, auf 3—6 Jahre fest,

unter Vergütung des bisherigen Zinses bis zum Verfalltag.

Zürich, den 14. Oktober 1939.

Die Direktion.

Emprunt 4% des sept Communes valaisannes 1937
de fr. 1,500,000

II. tirage pour le remboursement de fr. 30,000, opéré le 13 octobre 1939.

Les N^os des obligations mentionnés ci-dessous sont sortis du tirage pour être remboursés le 31 janvier 1940:

4	51	105	123	260	269	322	353	495	496
529	530	607	688	724	740	841	855	925	1000
1003	1040	1104	1151	1257	1300	1309	1393	1413	1415

Sion, Lausanne, le 13 octobre 1939.

Caisse d'épargne du Valais, Sion.
Caisse d'épargne & de Crédit, Lausanne.

2358

1872

SOCIETE DE BANQUE SUISSE

SWISS BANK CORPORATION

New York Agency
15 Nassau Street

NEW YORK

(Adresse télégraphique: SWISBANK)

Ouverture le 16 octobre 1939

2342

Neuheiten für Ihr

BÜRO

An der Büfa wollten wir Sie mit einer Reihe von Neuheiten überraschen. Nun hat uns der Krieg einen Strich durch die Rechnung gemacht: Die Büfa findet bekanntlich nicht statt. Sie sollen aber unsere Neuheiten dennoch kennen lernen! Wir berichten darüber in einer Serie von Inseraten. Bitte, verfolgen Sie diese Anzeigen, sie bringen in kurzen Worten dem Geschäftsmann wertvolle Orientierung

büro Fürrer
ZÜRICH MÜNSTERHOF

Continentale Gesellschaft für Bank- und Industriewerte

Basel

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zu der **Dienstag, den 31. Oktober 1939, vormittags 11½ Uhr, im Gebäude des Schweizerischen Bankvereins, Aeschenvorstadt 1, in Basel,** stattfindenden

9. ordentlichen Generalversammlung

eingeladen.

TAGESORDNUNG:

1. Bericht und Rechnungsablage des Verwaltungsrates über das Geschäftsjahr vom 1. Juli 1938 bis 30. Juni 1939.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Beschlussfassung betreffend:
   a) Abnahme des Geschäftsberichtes, der Gewinn- und Verlustrechnung und der Bilanz;
   b) Entlastung der Verwaltung.
   c) Verwendung des Ergebnisses der Jahresrechnung.
4. Wahl der Kontrollstelle.

Die zur Teilnahme an der Generalversammlung berechtigenden Karten können gegen Ausweis über den Aktienbesitz bis zum 28. Oktober 1939 an der Wertschriftenkasse des Schweizerischen Bankvereins in Basel bezogen werden.

Der Bericht der Kontrollstelle, sowie die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung liegen vom 21. Oktober 1939 an in unserem Geschäftslokal, Aeschenvorstadt 1, zur Einsicht der Aktionäre auf. 2331 i

Basel, den 9. Oktober 1939.

Der Präsident des Verwaltungsrates:
Armand Dreyfus.

Montreux Hôtel **EDEN**
50 B. Neb. Casino. Gut. Hotel. Mäss. Preise.

Pfister SCHILDER
E. PFISTER & CIE. ZÜRICH 6

KASSEN-SCHRANK
feuerfest und diebessicher, wie neu, äusserst billig
zu verkaufen.
Anfragen erbeten unter D 9101 Y an Publicitas Bern.

FIDES Treuhand-Vereinigung

Orell Füssli-Hof - **Zürich** - Telephon 57.840

Zweigniederlassungen in

Basel	**Lausanne**	**Schaffhausen**
Aeschenvorstadt 4	Pl. St. François 12 bis	Am Platz 13
Tel. 27.840	Tel. 31.141	Tel. 15.06

Revisionen, Steuerberatung
Testamentsvollstreckung, Treuhandfunktionen aller Art

Krayer-Ramsperger, Actiengesellschaft, Basel

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf Freitag, den 27. Oktober 1939, abends 5½ Uhr im Hotel Metropol in Basel

TRAKTANDEN:

1. Vorlage der Jahresrechnung 1938/39.
2. Bericht der Kontrollstelle und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Beschlussfassung über das Jahresergebnis.
4. Wahlen.
5. Diverses.

Zutrittskarten zur Generalversammlung werden gegen Hinterlegung der Aktien oder der Bankdepotscheine bei der Gesellschaft oder beim Bankhaus Ehinger & Cie., Basel, bis zum 21. Oktober 1939 abgegeben. Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung per 30. April 1939 mit dem Revisorenbericht liegen ab 21. Oktober 1939 zur Einsichtnahme der Herren Aktionäre auf. 2359 i

Basel, den 13. Oktober 1939.

Der Verwaltungsrat.

Bank für elektrische Unternehmungen, Zürich

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Freitag, den 27. Oktober 1939, vormittags 11 Uhr, im Savoy Hotel Baur en Ville, in Zürich

TAGESORDNUNG:

1. Genehmigung des Geschäftsberichtes und der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung für 1938/39. Entgegennahme des Berichtes und des Antrages der Kontrollstelle. Entlastung der Verwaltung.
2. Wahlen in den Verwaltungsrat.
3. Wahl der Kontrollstelle. 2333

Aktionäre, die an der Generalversammlung teilzunehmen wünschen, haben ihre Aktien bis spätestens am 23. Oktober 1939 am Sitz der Gesellschaft (Bahnhofstrasse 30) oder bei folgenden Banken und Bankhäusern zu hinterlegen, wo ihnen Stimmrechtsausweise verabfolgt werden und wo auch der Geschäftsbericht bezogen werden kann:

Schweizerische Kreditanstalt, Zürich und deren Zweigniederlassungen,
Eidgenössische Bank A. G., Zürich und deren Comptoirs,
La Roche & Co., Basel,
A. Sarasin & Co., Basel,
Banque de Paris et des Pays-Bas, Genf,
Hentsch & Cie., Genf,
Lombard, Odier & Cie., Genf.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, der Bericht der Kontrollstelle und der Geschäftsbericht sind gemäss Art. 696 des Schweizerischen Obligationenrechtes vom 17. Oktober 1939 an am Sitze der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt.

Zürich, den 9. Oktober 1939.

Namens des Verwaltungsrates,
der Präsident:
Dr. R. G. Bindschedler.

CHARLES BRAENDLI A.-G.
TRANSPORTE - BASEL
TEL. 41840 - ENGELGASSE 81 2274
UNSERE **AUTOSCHNELLVERKEHRE** MIT
HOLLAND und FRANKREICH
FUNKTIONIEREN IN BEIDEN RICHTUNGEN REGELMÄSSIG

ICO A.-G. für Handel und Technik, Zürich, Bahnhofstrasse 72

Einladung der Aktionäre zur ausserordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 28. Oktober 1939, um 10 Uhr, im Domizil der Gesellschaft in Zürich.

Traktanden: 1. Reduktion des Aktienkapitals. 2. Statutenrevision.

Revisionsbericht und Antrag der Statutenrevision liegen ab 18. Oktober a. c. im Geschäftslokal zur Einsicht der Herren Aktionäre auf. 2356

Zürich, den 14. Oktober 1939. Der Verwaltungsrat.

CHIASSO heute wichtiger denn je!

von nach **Italien**

aus nach **Uebersee** via Italien

Unsere **Erfahrung und Organisation**, die **25** Filialen der SNT Flli Gondrand an allen wichtigen Plätzen Italiens

bieten Ihnen die beste Gewähr für einwandfreie Durchführung Ihrer Transporte.

Gebr. Gondrand

Chiasso

Telephon: 4.25.41 Telegramm: Gondrand Chiasso

Jacky, Maeder & Co.

INTERNATIONALE TRANSPORTE

Chiasso

empfehlen ihre regelmässigen

Sammelverkehre

für die italienischen Export-, Import- und Transitsendungen.

Verzollungen, Lagerung, Transportversicherung. Ausführung von Grosstransporten zu vorteilhaften Bedingungen.

Eigene Niederlassung in **GENUA** (Piazza della Nunziata 17), für den Umschlag von Export- und Importtransporten bestens organisiert.

Banca della Svizzera Italiana

Hauptsitz **Lugano**

Filiale in ZÜRICH, Bahnhofstrasse 42

Filialen in **Chiasso**
Bellinzona
Locarno

Agentur in Mendrisio

Kapital Fr. 7,500,000 — Reserven Fr. 1,522,000

Alle Bank-Operationen zu kulantesten Bedingungen

Transport-, Autokasko-, Reisegepäck-,
Unfall-, Haftpflicht-,
Glas-, Einbruch-Diebstahl-,
Wasserleitungsschaden-
Versicherungen

ALPINA

VERSICHERUNGS-A.-G.
ZÜRICH

Auskunft durch die Direktion, Löwenstrasse 2 (Schmidhof)
Telephon 53623 und ihre Vertreter

Italienische Schiffahrtslinien

Nächste Abfahrten

M. „Vulcania"	25. Okt.	ab Genua nach New York
D. „Rex"	1. Nov.	
M. „Saturnia"	6. Nov.	
D. „Conte di Savoia"	14. Nov.	
M. „Vulcania"	24. Nov.	
D. „Rex"	3. Dez.	
M. „Saturnia"	11. Dez.	
D. „Conte di Savoia"	15. Dez.	
M. „Oceania"	21. Okt.	ab Genua nach Südamerika
M. „Neptunia"	23. Nov.	ab Genua
D. „Principessa Maria"	2. Dez.	ab Triest
M. „Oceania"	14. Dez.	ab Genua
D. „Principessa Giovanna"	20. Dez.	ab Genua
D. „Conte Grande"	28. Dez.	ab Genua
D. „Conte Grande"	17. Okt.	ab Genua nach Central-Amerika u. Südpacific
D. „Conte Verde"	18. Okt.	ab Triest/Venedig nach Indien u. Ferner Osten
D. „Conte Rosso"	3. Nov.	ab Triest/Venedig nach „Indien" u. Ferner Osten
D. „Palästina"	24. Okt.	ab Triest nach Südafrika
M. „Esquilino"	21. Okt.	ab Genua n. Australien
D. „Egeo"	18. Okt.	ab Genua nach Aegypten und Palästina
D. „Calitea"	21. Okt.	ab Triest/Venedig
D. „Marco Polo"	28. Okt.	ab Triest/Venedig
D. „Egeo"	1. Nov.	ab Genua

Nach Spanien Abfahrten jeden Montag ab Genua

Auskünfte und Reservierung der Plätze bei der Generalagentur:

„SUISSE-ITALIE" A.G.

Sitz Zürich, Rennwegtor-Ecke Bahnhofstrasse 66
Telephon 37.772—76

Ueberseeische Gütertransporte

Seefrachtnotierungen und Ausstellung der Konnossemente bei der Frachtabteilung der „SUISSE-ITALIE" A.G. Zürich

Buchdruckerei FRITZ POCHON-JENT Aktiengesellschaft in Bern — Imprimerie FRITZ POCHON-JENT Société anonyme à Berne